

Herren 2. Kreisklasse

TSV 1913 Wichmannshausen IV : TuS 1912 Weißenborn II
Freitag, 09.02.2024, 20:00 Uhr

TSV 1913 Wichmannshausen IV stockt Punktekonto gegen TuS 1912 Weißenborn II auf

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1913 Wichmannshausen IV im Spiel der Herren 2. Kreisklasse gegen den TuS 1912 Weißenborn II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 27:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Dirk Reimuth, der seine Spiele allesamt gewann.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Chancenlos waren Nielius / Skerhut gegen Schneider / Frank nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Fuchs / Reimuth überzeugten im Doppel gegen Sippel / Rimbach, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kevin Nielius konnte Alois Frank in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Was eine Wendung des Spiels! Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Bernd Fuchs und Klaus Schneider, das Bernd Fuchs letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Fuchs mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Zwischenzeitlich musste Dirk Reimuth zwar einen Satz weggeben, fuhr derweil sein Spiel gegen Ute Rimbach aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die richtige Herangehensweise hatte Ralf Skerhut beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Oswin Sippel von Beginn an. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1913 Wichmannshausen IV und des TuS 1912 Weißenborn II. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Kevin Nielius die Partie gegen Klaus Schneider noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Lange umkämpft war das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Bernd Fuchs und Alois Frank, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte hingegen Dirk Reimuth bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Oswin Sippel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Reimuth nun bei 6:0, während Sippel bislang 5 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Ralf Skerhut seiner Gegnerin Ute Rimbach beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Skerhut nun 17 Siege bei 6 Niederlagen aus. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1913 Wichmannshausen IV am 16.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Trubenhausen 1919 II, während der TuS 1912 Weißenborn II am 13.02.2024 gegen den TTV Uengsterode II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV 1913 Wichmannshausen IV

Doppel: Nielius / Skerhut 0:1, Fuchs / Reimuth 1:0

Einzel: K. Nielius 2:0, B. Fuchs 1:1, D. Reimuth 2:0, R. Skerhut 2:0

TuS 1912 Weißenborn II

Doppel: Schneider / Frank 1:0, Sippel / Rimbach 0:1

Einzel: K. Schneider 0:2, A. Frank 1:1, O. Sippel 0:2, U. Rimbach 0:2